

Pressemitteilung | Milan Design Week 2026

Cascade: Klimaaktive Schwammstadt-Kollektion mit durchgängiger Formensprache



Mit Cascade präsentieren die Schwesterfirmen GODELMANN und Graveli eine von Bodo Sperlein entworfene Kollektion, die Gestaltung, Funktion und Klimaleistung konsequent verbindet. Das Besondere: Pflasterstein und Pflanztröge folgen derselben geometrischen Grundform. So entsteht der Eindruck, dass die Tröge organisch aus der Fläche herauswachsen – als räumliche Fortsetzung des Bodens und als integraler Bestandteil des Gesamtsystems.

Der Boden als aktive, klimaintelligente Fläche

Der „Cascade Pflasterstein“ basiert auf zwei ineinandergreifenden Elementen mit weich geschwungener Geometrie. Anstelle klassischer, orthogonaler Raster entsteht ein präzise geführtes, fließendes Fugenbild, das je nach Verlegung unterschiedliche Muster ausbildet. Wege, Plätze und Promenaden wirken dadurch weniger streng und zugleich ruhiger. Die modulare Geometrie verleiht großen Flächen Rhythmus und Tiefe und setzt sich bewusst von konventionellen Pflastersystemen ab.

Gefertigt als GDM.KLIMASTEIN ist Cascade konsequent für Schwammstadt-Anwendungen entwickelt. Der Belag versickert Regenwasser direkt am Ort des Niederschlags, bleibt dauerhaft wasserdurchlässig und atmungsaktiv und unterstützt durch seine kapillaraktive Struktur die natürliche Verdunstung. So reduziert Cascade Hitzeinseln, stabilisiert das Mikroklima, entlastet die Kanalisation und trägt aktiv zur Erhaltung des lokalen Wasserkreislaufs

bei. Die Fläche ist damit nicht nur Träger von Nutzung und Gestaltung, sondern ein funktionaler Baustein klimaresilienter Stadtentwicklung.

Pflanztröge, die aus der Fläche wachsen

Die „Cascade Pflanztröge“ übersetzen die Formensprache des Pflastersteins in skulpturale Volumina. Stein und Trog folgen derselben geometrischen Logik – eine gestalterische Kontinuität, die Boden und Aufbau miteinander verbindet. Die Tröge erscheinen nicht als aufgesetzte Objekte, sondern als räumliche Verdichtung des Belags: Sie „wachsen“ aus der Fläche heraus und machen deren Struktur dreidimensional erlebbar.

In ihrer abgestuften Kontur wirken die Pflanztröge plastisch und präsent, ohne dominant zu sein. Sie gliedern große Plätze, lenken Bewegungsflüsse und schaffen klar definierte Aufenthaltsbereiche. Gleichzeitig integrieren sie Vegetation genau dort, wo sie im urbanen Kontext besonders wirksam ist. Begrünung, Verschattung und Verdunstungskühle werden so gezielt Teil des räumlichen Konzepts – ein zentraler Beitrag zur blau-grünen Infrastruktur moderner Städte.

Materialität und handwerkliche Präzision

Für die „Cascade Pflanztröge“ kommt ein eigens entwickelter Beton zum Einsatz, gefertigt von Graveli, der neuen Schwesterfirma von GODELMANN, für präzise ausgearbeitete Objekte aus Architekturbeton. In einem handwerklichen Verfahren wird das Material von Hand modelliert: portionsweise in die Form eingebracht und schrittweise verdichtet. Dieser Prozess erlaubt eine genaue Kontrolle von Wandstärken und Geometrie – auch bei großen Formaten – und prägt die besondere Qualität der Oberfläche: fein ausgearbeitet, ruhig und zugleich lebendig, ohne ornamental zu wirken.

Die gezeigten Pflanztröge sind in zwei aufeinander abgestimmten Farben ausgeführt: Sand und Taupe. Ein heller, warmer Ton trifft auf eine etwas tiefere, ruhigere Nuance. Die leicht wolkige Marmorierung verleiht dem Material Tiefe, während die matte, fein ausgearbeitete Struktur eine ungewöhnlich weiche Haptik vermittelt. Gleichzeitig eröffnet das Graveli-Farblabor ein breites Spektrum weiterer Nuancen: von warmen, erdigen Tönen bis hin zu projektspezifischen Sonderfarben. Oberfläche, Farbigkeit und Maß lassen sich individuell definieren und präzise auf architektonische Kontexte abstimmen.

Gestaltung und Funktion als Einheit

Cascade verbindet zwei Ebenen zu einem durchgängigen System: den Boden als funktionale, klimaaktive Fläche und die darüber raumbildenden Pflanztröge, die Räume strukturieren, Aufenthaltsqualität erzeugen und Begrünung integrieren. Technische Leistungsfähigkeit und elegante Formensprache greifen dabei nahtlos ineinander. Der Stein bleibt hochfunktional und wird zugleich zum sichtbaren Designelement, das urbane Flächen nachhaltig aufwertet.

Cascade wurde erstmals im Rahmen der Milan Design Week 2026 in der Ausstellung „Menu“ von Bodo Sperlein in der All Saints Church in Mailand präsentiert.

Pressekontakt

neumann communication
Stephanie Leinweber, Sina Freudenthal
Tel: +49 (0)221-91 39 49-0
godelmann@neumann-communication.de

Ansprechpartnerin Godelmann/Gravelli

GODELMANN GmbH & Co. KG
Laura Dechant
Tel: +49 (0) 9438 9404-14
laura.dechant@godelmann.de

Über Godelmann

Die GODELMANN Unternehmensgruppe mit Unternehmenszentrale im bayerischen Fensterbach fertigt seit über 75 Jahren – heute in dritter Generation – ein ebenso breites wie hochwertiges Betonstein-Sortiment und vertreibt dieses europaweit. An sieben Standorten in Deutschland und zwei in Prag stehen mehr als 500 Mitarbeiter*innen unter Geschäftsführung von Bernhard Godelmann hinter dem Slogan „Die Stein-Erfinder“. Als Markt- und Qualitätsführer in Europa ist GODELMANN spezialisiert auf die Entwicklung und Fertigung außergewöhnlicher Flächen- und Mauersysteme, Platten und Sonderbauteile aus Beton zur Gestaltung individueller Lebensräume im öffentlichen und privaten Raum. Dazu gehören auch handgefertigte Wandfliesen und Design-Objekte aus Architekturbeton. Namhafte nationale wie internationale Architekt*innen setzen auf GODELMANN-Produkte. Im hauseigenen Steinlabor erschafft das innovative Familienunternehmen kontinuierlich neue Stein-Rezepturen mit funktionalen Features, ökologischem Nutzwert und ästhetischem Design. Je nach Anforderungen werden die Produkte seriell oder in der Manufaktur hergestellt, wobei stets Rohstoffe aus der Region Verwendung finden. Bereits seit 2015 arbeitet GODELMANN emissionsausgeglichen durch Kompensation.

Als erstes Betonsteinunternehmen weltweit sind die Stein-Erfinder und Stein-Erfinderinnen aus der Oberpfalz zudem mit dem renommierten Cradle to Cradle Certified® Gold ausgezeichnet worden. Das Familienunternehmen wurde mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2024 und 2026 für sein Engagement in Sachen Umwelt- und Klimaschutz ausgezeichnet. Eine ganze Reihe von Qualitätsauszeichnungen und Designpreisen zeugt von der Attraktivität der GODELMANN-Betonsteine, die unter anderem im eigenen Showroom im Berliner BIKINI erlebbar sind. So erhielt etwa die Weltneuheit GDM.KLIMASTEIN proActive von GODELMANN den Bundespreis Ecodesign, die höchste staatliche Auszeichnung für ökologisches Design in Deutschland: Der erste dreischichtig aufgebaute Pflasterstein kann maßgeblich zur Verbesserung des Stadtklimas beitragen.

Über Gravelli

Gravelli ist die designorientierte Premiummarke für präzise gefertigte Objekte aus Architekturbeton. Die Marke verbindet zeitgenössisches Design mit einer Material- und Handwerkserfahrung, die über Jahrzehnte im Umfeld des Familienunternehmens GODELMANN gewachsen ist. Skulpturale Möbel, objekthafte Oberflächen und kuratierte Editionen zeigen, wie Beton als ästhetisches, architektonisches Material Innen- und Außenräume prägt und Form neu interpretiert. Die Objekte entstehen aus der engen Verbindung von Gestaltung, Materialentwicklung und präziser Fertigung. Jedes Stück kann in Form, Oberfläche, Farbgebung und Design individuell angepasst werden und vereint innovative Ästhetik mit skulpturaler Präsenz. Das Ergebnis sind zeitlose, charakterstarke Objekte, die sich deutlich von herkömmlichen Betonlösungen abheben und höchste Ansprüche an Design, Materialqualität und Umsetzung erfüllen.